

Inhaltsverzeichnis

10	Einleitung	9
----	------------	---

I. Ausgangssituation

Bernd Winkelmann	
1 Sackgasse »Kapitalismus«.....	15
1.1 Die Zivilisationskrise unserer Kulturepoche	15
1.2 Prinzipien, Ordnungsstrukturen und Glaubenssätze des Kapitalismus	22
1.3 Beispiel Wachstumsirrtum	30

[I. Vision einer Ökonomie im Dienste der Menschen

Norbert Bernholt	
1 Die Frage des Menschenbildes	41
1.1 Schwachpunkte des Menschenbildes in den westlichen Industrieländern.....	41
1.2 Das Menschenbild in einer solidarisch organisierten Gesellschaft ...	44
1.3 Umrisse einer solidarischen Kultur	48
1.4 Konkretisierung am Beispiel »Schulischer Bildung«	50

Norbert Bernholt	
2 Leitvorstellungen und Prämissen einer Solidarischen Ökonomie	51
2.1 Das Anliegen und die Wurzeln der Solidarischen Ökonomie	51
2.2 Verbindende Prämissen vieler alternativer Ökonomieansätze	53
2.3 Zielvorstellungen einer Solidarischen Ökonomie	54

Norbert Bernholt		
3	Das Ende des Mythos Markt – Möglichkeiten eines kooperativen Wettbewerbs.....	62
3.1	Markt ist nicht gleich Markt	62
3.2	Märkte und soziale Beziehungen	64
3.3	Grenzen des kapitalistischen Marktes.....	66
3.4	Das Modell eines kooperativen Wettbewerbs in einer solidarisch organisierten Ökonomie	70
3.5	Grenzen des kooperativen Wettbewerbs.....	75

III. Handlungsfelder einer Solidarischen Ökonomie

Bernd Winkelmann	
Vorbemerkung	77

Harald Bender		
1	Schuldgeld oder öffentliches Kapital – Grundzüge solidarwirtschaftlicher Finanzverfassung	79
1.1	Einführung: Zur Produktivität des Kapitals	79
1.2	Kredit und (Schuld-) Geldschöpfung	82
1.3	Schritte zu einer neuen Finanzordnung.....	94
1.4	Ausblick: Neue Finanzierungsformen vergesellschafteten Kapitals	105

Bernd Winkelmann		
2	Eigentum in einer Solidarischen Ökonomie.....	112
2.1	Zum Grundverständnis und zur Geschichte des Eigentums	112
2.2	Zum liberal-kapitalistischen Eigentumsverständnis und seinem Rechtssystem	119
2.3	Eigentum in einer Solidarischen Ökonomie	122

Norbert Bernholt		
3	Partizipatorische Unternehmensverfassung.....	126
3.1	Analyse der kapitalistischen Unternehmensverfassung	127
3.2	Vorschläge zu einer Unternehmensverfassung in einer solidarisch organisierten Ökonomie	131

3.3	Anreizsysteme	144
3.4	Langfristige Auswirkungen auf die Finanzstruktur der Unternehmen	147
3.5	Umsetzung des Entwurfs in einer globalisierten Welt?	151
3.6	Abschließende Bemerkungen	152
Bernd Winkelmann		
4	Neue Arbeits- und Sozialkultur	154
4.1	Die Krise der Arbeit und der sozialen Teilhabe	154
4.2	Grundlagen einer neuen Arbeits- und Sozialkultur.....	155
4.3	Modell einer neuen Arbeitskultur.....	158
4.4	Entwurf eines leistungsgerechten und solidarischen Lohnsystems.....	159
4.5	Grundlagen und Eckpfeiler eines solidarischen Steuer- und Sozialsystems	162
4.6.	Zum systemischen Zusammenwirken der Neuansätze einer solidarischen Arbeits-, Lohn- und Sozialkultur.....	169
Bernd Winkelmann		
5	Ökosoziale Globalisierung, Regionalisierung und Subsistenzwirtschaft.....	171
5.1	Zum Charakter der neoliberalen Globalisierung	171
5.2	Prämissen und Neuansätze einer ökosozialen Globalisierung.....	180
5.3	Stärkung einer kleingliedrigen Ökonomie – Erkenntnisse der Systemtheorie	183
5.4	Entwicklung einer modernen regionalen Subsistenzwirtschaft in einer globalen Welt	186
Wolfgang Fabricius		
6	Reproduktionsgenossenschaft	190
6.1	Einführung	190
6.2	Die Ursprünge der genossenschaftlichen Solidarwirtschaft	192
6.3	Die Nachkriegszeit.....	196
6.4	»Die 68er APO«	198
6.5	Ablösung des Profitsystems oder »Occupy the Economy«	199
6.6	Entscheidungsstruktur	203

IV. Gesellschaftlicher Wandel

Harald Bender	
1	Transformationsstrategien und Wandlungsprozesse..207
1.1	Das Paradigma der Transformation.....207
1.2	Pfade und Kernelemente der Transformation.....215
1.3	Strategiefelder des Transformationsprozesses ..222
1.4	Transformationsszenarien und Handlungsstrategien227
Bernd Winkelmann	
Zusammenfassung und Ausblick.....234	
Literaturhinweise	237